



PROF. DR. HANS-PETER MAYER
MITGLIED DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS

Vechta, 10. März 2000

Pressemeldung 07/00:

Die Arbeit der Landkreise in Europa mehr berücksichtigen

Der Europaabgeordnete Prof. Dr. Hans-Peter Mayer besucht den niedersächsischen Landkreistag in Aurich

Am Freitag, 10. März, besuchte der Europaabgeordnete Prof. Dr. Hans-Peter Mayer aus Vechta den niedersächsischen Landkreistag in Aurich. Dies gab ihm Gelegenheit, sich über die Arbeit der niedersächsischen Landkreise zu informieren.

Zu seinem Besuch erklärte Mayer: „Es ist viel vom ‚Europa der Regionen‘ die Rede. Viele denken dabei nur an die Bundesländer und übersehen, daß in der Verwaltungshierarchie die Kreise, Gemeinden und Kommunen wesentlich näher beim Bürger sind und seine Anliegen besser kennen als jeder andere. Das Leben der Bürger und Vereine findet eben in ihrem direkten Umfeld statt. Deshalb sind die Landkreise auch für Europa ein wichtiger Partner.

Zusammenarbeit zwischen den verschiedenen politischen Ebenen wird in unserer Welt, in der die Zuständigkeiten wegen komplexer Problemstellungen oft verschwimmen, immer wichtiger. Viele Entscheidungen, die sich direkt auf unsere Lebensbedingungen auswirken, werden mehr und mehr in Brüssel getroffen. Ohne eine Umsetzung auf kommunaler und Kreis-Ebene wären sie jedoch hinfällig, weil sie keinen konkreten Bezug zu unseren Lebensverhältnissen haben. Mir ist in meiner Arbeit das Subsidiaritätsprinzip ein zentrales Anliegen. Subsidiarität heißt: Politische Entscheidungen müssen auf der richtigen Ebene gefällt werden.

Die Erfahrungen der Landkreise sind für mich wichtig, denn in Brüssel ist das Europäische Parlament das einzige Organ, das direkt im Kontakt mit dem Bürger steht und wirkliche Entscheidungsrechte hat. Ich werde die Anliegen der niedersächsischen Landkreise bei meiner Arbeit als Europaabgeordneter künftig besser berücksichtigen können.“